

Stadt Halle (Saale)
Büro der Oberbürgermeisterin
Geschäftsstelle Stadtrat

14. DEZ. 2010

Ich bitte um:

☐ eigenständige Bearbeitung

☐ Entscheidung bis zum

☐ Kenntnisnahme vor Abgang

☐ Kenntnisnahme nach Abgang

☐ Aufschub der Entscheidung bis zum

Handwritten: Diskussionen
Hr. Bönisch
Hr. Schulze
dt. 15. 12. 10

hallesaale
HÄNDELSTADT

Stadt Halle (Saale)
Dezernat II – Planen und Bauen

Halle, 13.12.2010

Beschlusskontrolle zur Sitzung des Stadtrates am 25.08.2010
TOP: Ö 10.1 Anfrage Herr Bönisch zum TOP 8.4, inwieweit die
Haushaltsveranschlagung der letzten Jahre zu einer Verringerung oder Vergrößerung
des Investitionsstaus geführt habe

Beantwortung

Durch die Verwendung der Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II ist der Investitionsstau reduziert worden. Im Bereich der Schulbauten und Kindertagesstätten sind Mittel in Höhe von

21.700 T€

für notwendige Investitionen verwendet worden.

Für Bauten der Kultureinrichtungen und für Verwaltungsbauten waren es Mittel in Höhe von

ca. 7.200 T€.

In Sportbauten sind Mittel in Höhe von

4.040 T€

aus dem Konjunkturpaket II investiert worden.

Aus dem Konjunkturpaket I wird der Ersatzneubau der Trainingsschwimmhalle Robert-Koch-Straße finanziert. Dafür wurden Mittel in Höhe von

14.500T€

verwendet. Das Land Sachsen-Anhalt und der Bund beteiligen sich auch an der Finanzierung dieses Vorhabens.

Mit den Vorhaben, die aus den Konjunkturpaketen I und II gefördert werden, sind wichtige Aufgaben finanzierbar geworden. Es bleiben jedoch noch erhebliche Bauaufgaben, die in diesem Rahmen nicht finanziert werden konnten.

Die Finanzausstattung der Stadt erlaubt es derzeit nicht, nachhaltig und planmäßig an der Reduzierung des Investitionsstaus zu arbeiten.

Die Anforderungen z.B. aus dem baulichen Brandschutz aber auch zur Kompensation der Energiekosten sind in den vergangenen Jahren weiter deutlich gestiegen sind. Wenn keine Verbesserung in der Finanzausstattung der Städte und Gemeinden erreicht wird, wird sich der Investitionsstau weiter erhöhen.

Handwritten signature: i.v. [Signature]
Dr. Thomas Pohlack
Bürgermeister